



Inanspruchnahme dieser Leistungen. Die Auskünfte sind neutral, kostenlos und vertraulich. Die Beratungen erfolgen telefonisch oder persönlich im Pflegestützpunkt Emmendingen, in den Außensprechzeiten oder beim Hausbesuch. Außensprechstunde im Generationenbüro in Waldkirch montags von 12 bis 16 Uhr und nach Terminvereinbarung. Kontakt: Frau Ziebold 07641/4513095, E-Mail: [pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de](mailto:pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de). Am Montag, 31. Oktober, entfällt die Beratung!  
**Sozialverband VdK/Sozialrechtsberatung**  
 Nur nach Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 0761 / 504490.  
**Sozialverband VdK/Ortsverband Waldkirch**  
 Allgemeine Beratung jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 18 bis 19 Uhr nach telefonischer Vereinbarung unter der Telefonnummer 07681 / 4747496.  
**Stadtseniorenrat Waldkirch e.V.**  
 Beratung für Seniorinnen und Senioren mittwochs von 10 bis 12 Uhr. Beratung für private Waldkircher VermieterInnen, die ihren ungenutzten Wohnraum der Wohnungswirtschaft zur Anmietung zur Verfügung stellen wollen. Jeden 1. Montag im Monat von 9 bis 11 Uhr.

in jede Gemeinde und die meisten Ortschaften. In Waldkirch macht das Schadstoffmobil am Freitag, 28. Oktober, von 10 bis 12 Uhr „Am Stadtrain“ Halt, außerdem von 13 bis 17 Uhr am selben Tag auf dem Parkplatz am Friedhof (Rosenweg). Am Samstag, 29. Oktober, steht das Schadstoffmobil von 9 bis 12 Uhr auf dem Parkplatz beim Sportplatz „Am Elzfuhr“ in Waldkirch-Kollnau. Weitere Infos zur Schadstoffsammlung gibt's unter [www.landkreis-emmendingen.de](http://www.landkreis-emmendingen.de) oder unter der Telefonnummer 07641 / 451 97 00.

**INFORMATIONEN DER AGENTUR FÜR ARBEIT, DES LANDRATSAMTS**

„Projekt ICH“ Fachkraft werden!

Am Donnerstag, 3. November, informieren die Berufsberaterinnen und Berufsberater der Agentur für Arbeit Erwachsene über Chancen und Möglichkeiten des Erwerbs eines am Arbeitsmarkt verwertbaren Berufsabschlusses und über finanzielle Fördermöglichkeiten auf den zahlreichen Wegen dahin. Die Veranstaltung beginnt um 17 Uhr und findet im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg (Lehener Straße 77) statt. Das Angebot richtet sich an Beschäftigte sowie Berufsrückkehrerinnen und Berufsrückkehrer, die über keinen Berufsschluss verfügen oder deren Abschluss so weit zurückliegt, dass er beruflich nicht mehr verwertet werden kann. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, Anmeldung unter <https://eveeno.com/Fachkraft-werden> erforderlich. Weitere Kontaktmöglichkeiten unter der Telefonnummer 0721 / 823-2555 oder per E-Mail an [Oberrhein.BBiE@arbeitsagentur.de](mailto:Oberrhein.BBiE@arbeitsagentur.de).

„Von der Uni in den Beruf“ Wege in den verdeckten Arbeitsmarkt

Am Donnerstag, 3. November, informiert Marc Buddensieg über „Wege in den verdeckten Arbeitsmarkt“. Die Veranstaltung beginnt um 18.15 Uhr im Kollegengebäude 1, Hörsaal 1016 der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg (Platz der Universität 3) in Freiburg. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich. LWP ist ein effektives Verfahren, das Menschen bei der Suche nach Arbeit hilft: „Was kann ich, was will ich beruflich wirklich machen und wie komme ich genau dorthin?“ LWP richtet sich an diejenigen, die ihre berufliche Zukunft systematisch planen und intensiv angehen wollen. Die Methode ist so einfach wie erfolgreich: die eigenen Fähigkeiten und Interessen entdecken, passende Perspektiven erarbeiten und umsetzen. Bei der Stellensuche eröffnet die Methode neue Wege. Viele Arbeitssuchende bewerben sich vor allem auf öffentlich ausgeschriebene Stellen. Was grundsätzlich vernünftig klingt, bietet jedoch nicht immer die größten Chancen - viele Stellen werden nämlich ohne offizielle Ausschreibung in der Zeitung oder im Internet neu besetzt. LWP zeigt den Zugang zu diesem eher verdeckten Arbeitsmarkt und liefert eine Methode, sich diesen systematisch zu erschließen.

Verschiebung der Sperrfrist für Düngemittel mit wesentlichem Gehalt an Stickstoff auf Grünland und Dauergrünland

Der Verbotszeitraum gemäß § 6 Abs. 8 Satz 1 Nr. 2 der Düngeverordnung (DüV) vom 26.05.2017 (BGBl. I S. 1305), zuletzt geändert durch Artikel 97 des Gesetzes vom 10.08.2021 (BGBl. I S.3436), wonach Düngemittel mit wesentlichem Gehalt an Stickstoff (über 1,5 % in der Trockenmasse) auf Grünland und Dauergrünland in der Zeit vom 1. November bis zum Ablauf des 31. Januar nicht ausgebracht werden dürfen, wird auf den Zeitraum vom 15. November 2022 bis 14. Februar 2023 verschoben. Diese Verschiebung wird gemäß § 6 Abs. 10 Satz 1 DüV ausdrücklich nur für Grünland- und Dauergrünlandflächen genehmigt. Die Allgemeinverfügung gilt nur für das Gebiet der Städte und Gemeinden Biederbach, Elzach, Emmendingen, Freiamt, Gutach im Breisgau, Sexau, Simonswald, Waldkirch und Winden im Elztal. Den genauen Wortlaut der Allgemeinverfügung ist veröffentlicht unter [www.landkreis-emmendingen.de](http://www.landkreis-emmendingen.de) > Aktuelles > Allgemeinverfügungen.

Psychosoziale Krebsberatung in Emmendingen

In den kommenden Wochen wird jeweils an einem Donnerstag im Monat eine Mitarbeiterin der Psychosozialen Krebsberatung Freiburg im Emmendinger Kreiskrankenhaus (Haus C (Nebengebäude), Vortragssaal Ul, Zugang über Adolf-Sexauer-Straße 3) ihren Arbeitsbereich und ihr Unterstützungsangebot vorstellen. Nach einem 45-minütigen Impulsvortrag ist Raum für Fragen und einen Austausch. Bei Bedarf kann im Anschluss eine kurze Einzelberatung in Anspruch genommen und Termine für vertiefende Gespräche in der Psychosozialen Krebsberatungsstelle Freiburg vereinbart werden. Das Angebot ist kostenlos. Es gelten jeweils die aktuellen Corona-Regeln. Die Psychosoziale Krebsberatung ist eine Einrichtung des Tumorzentrums Freiburg - CCF, Universitätsklinikum Freiburg. Sie wird durch die GKV gefördert. An der Finanzierung beteiligen sich zudem die Stadt Freiburg sowie der Landkreis Emmendingen. Termine: Donnerstag, 20. Oktober, um 14 Uhr „Krebs... was nun?“ Der Vortrag beschäftigt sich mit den möglichen psychosozialen Herausforderungen einer Krebsdiagnose und unterschiedlichen Wegen eines Umgangs damit. Donnerstag, 17. November, um 14 Uhr „Was steht mir zu?“ Sozialrechtliche Fragen im Rahmen einer Krebserkrankung (Schwerbehindertenausweis, onkologische Reha-Maßnahmen, Rückkehr in den Beruf). Am Donnerstag, 8. Dezember, um 14 Uhr „Umgang mit der Angst“ Wie gehe ich mit der durch eine Krebsdiagnose ausgelösten Angst um? Welche Möglichkeiten gibt es im Umgang mit der Sorge vor einem Fortschreiten der Erkrankung?

Herbstsammlung des Schadstoffmobils beginnt

Das Schadstoffmobil kommt bei der Herbstsammlung zwischen Montag, 17. und Samstag, 29. Oktober, im Auftrag der Abfallwirtschaft des Landkreises

Halloween – gruselige Rezepte aus regionalen Zutaten für Jugendliche

Am Samstag, 29. Oktober, können Jugendliche ab zwölf Jahren von 10 bis 13 Uhr am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg bei einem schaurig schönen Kochkurs lernen Jugendliche ab 12 Jahren, wie sich mit regionalen und saisonalen Zutaten auch in der dunklen Jahreszeit ein preiswertes Halloweenparty-Buffer bestücken lässt. In der Gruselküche wird Süßes und Saures zubereitet und anschließend gemeinsam verkostet. Wer möchte, kann verkleidet kommen. Die Lebensmittelkosten werden auf die Teilnehmenden umgelegt (rund sieben bis zehn Euro). Anmeldung bis Donnerstag, 27. Oktober, über den folgenden Link: <https://www.terminland.eu/landkreis-emmendingen/>. Der Kurs wird durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert.

WEITERE INFORMATIONEN

Der Kleiderladen geht in neue Hände über

Nach inzwischen acht Jahren geht der Kleidermarkt in der Lange Straße 97 in neue Hände über. Am Samstag, 22. Oktober, ist von 10 bis 13 Uhr zusätzlich zu den üblichen Zeiten geöffnet, am Mittwoch, 26. Oktober, heißt es dann Abschied nehmen. Danach wird die Second-Hand-Boutique „RE:mode“ als Projekt der WABE gGmbH weitergeführt. Der Grundgedanke der Nachhaltigkeit, der sinnvollen Nutzung von Textilien bleibt, hinzu kommt die Möglichkeit für Menschen mit Arbeitsmarkthemmnissen, wieder am Berufsleben teilzunehmen. Die Mitarbeit von engagierten Ehrenamtlichen ist weiterhin erwünscht. Nach der Renovierung ist die Neueröffnung für Donnerstag, 1. Dezember, geplant. Menschen mit wenig Geld können auch in dem künftigen Laden Kleidung zu günstigem Preis kaufen; mit der Vorlage der Kundenkarte des Tafelladens erhalten sie einen Rabatt von 50 Prozent. Am Samstag, 22. Oktober können Spenden in Form neuerwertiger, gut erhaltene Kleidung aller Art, auch Schuhe, Stiefel, Sneakers, Sportkleidung, Schals, Mützen, Hüte, Handschuhe, Gürtel, Krawatten, Schmuck, Uhren, Accessoires, Taschen, Rucksäcke, auch ausgefallenes und Besonderes, Bettwäsche, Handtücher und andere Haushaltstextilien gerne abgegeben werden.

INFOBEST Vogelgrun/Breisach: Grenzgängersprechtag vor Ort und telefonisch

Am Dienstag, 8. November, bietet INFOBEST den zweiten Grenzgängertag in diesem Jahr an. Er wird teilweise vor Ort in den Räumlichkeiten von INFOBEST und teilweise in Form von Telefonberatungen abgehalten. Es wird zu Fragen zu den Themen Krankversicherung, Steuern, Familienleistungen, Rente, Arbeitslosigkeit oder Arbeitsrecht beraten. Interessierte Bürger:innen, die Fragen zu grenzüberschreitenden Sachverhalten haben, können sich vor Ort oder telefonisch in kostenlosen 20- bis 30-minütigen Einzelgesprächen (auf Französisch oder auf Deutsch) von Expertinnen beider Länder beraten lassen. Termine müssen im Voraus bei INFOBEST Vogelgrun/Breisach unter Angabe der Versicherungs- bzw. Steuernummer bis Montag, 31. Oktober, vereinbart werden. Telefonnummer 07667 / 83299 oder per E-Mail an [vogelgrun-breisach@infobest.eu](mailto:vogelgrun-breisach@infobest.eu).

AKTUELLE STRASSENSPERRUNGEN UND VERKEHRSBEHINDERUNGEN

Die folgenden Termine gelten, wenn nicht anders genannt, für das Jahr 2022.  
**Vollsperrung Lange Straße**  
 Die Lange Straße wird am Dienstag, 8. November, aufgrund der Montage der Weihnachtsbeleuchtung von der Kreuzung Freie Straße Adenaerstraße, Freiburger Straße (ehemalige Post) bis zur Theodor-Heuss-Straße in zwei Abschnitten voll gesperrt. Der Abbau erfolgt am Dienstag, 10. Januar (2023). Auch dann ist die Lange Straße in zwei Abschnitten voll gesperrt.  
**Sperrung Gerutweg und Rad- und Wirtschaftsweg**  
 Zur Erhöhung der Versorgungssicherheit der Stadt Waldkirch wird derzeit eine 2. Trinkwasser-Einspeisung im Wald zwischen Dendingen und Waldkirch-Suggental verlegt. Die Stadtwerke Waldkirch erhalten von dort aus einem Hochbehälter Trinkwasser aus dem Verbund des Wasserversorgungsverbands Mauracherberg. Die Baumaßnahme erfordert es, dass der Gerutweg ab ca. Ende August für voraussichtlich zwei Wochen und danach der Rad- und Wirtschaftsweg entlang der B294 bzw. K5103 bis Suggental für ca. 4 Wochen gesperrt werden. Die Umleitung für Fußgänger und Radfahrer wird ausgeschildert und verläuft entlang der Straße nach Buchholz, dem Elzdam und der Brücke nach Suggental zurück.  
**Sperrung Kandelstraße**  
 Der Landkreis Emmendingen führt diese Maßnahmen ab Montag, 1. August bis Ende Oktober auf einer Länge von circa zwei Kilometern durch. Parallel dazu wird das Regierungspräsidium Freiburg eine Fahrbahnsanierung im nächsten Bauabschnitt der Sanierungsmaßnahme durchführen. Aus Sicherheitsgründen und wegen der geringen Fahrbahnbreite muss hierfür die gesamte Strecke ab dem Waldgasthof Altersbach bis zum Kandelparkplatz für den öffentlichen Verkehr gesperrt werden.  
**Sperrung Fußweg Verbindung Eichenweg und Kohlenbacher Talstraße**  
 Der Fußgängerverbindungswege im Stadteil Kollnau vom Eichenweg zur Kohlenbacher Talstraße ist aufgrund von Bauarbeiten gesperrt.

Herausgeber: Stadt Waldkirch  
 Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:  
 Oberbürgermeister Roman Götzmann, Stadt Waldkirch

Ende des Waldkircher Amtsblatts

Austausch über künftige Projekte

Oberbürgermeister Roman Götzmann zu Besuch in Liestal

Waldkirch/Liestal. Nach zweijähriger coronabedingter Pause statteten Oberbürgermeister Roman Götzmann und die Städtepartnerschaftsbeauftragte Mirjam Pfeffinger dem Stadtpräsidenten von Liestal, Daniel Spinnler, einen Besuch ab, um sich miteinander auszutauschen.

Liestal ist seit 1989 eine der Partnerstädte Waldkirchs. Die beiden

Städte verbindet der hohe Stellenwert der Fastnachtstradition sowie die ähnliche Größe und Ausgangslage. Ziel des Arbeitstreffens war es, gemeinsam Pläne zu entwickeln, wie die Städtepartnerschaft wieder belebt und der Kontakt vertieft werden kann. In die Projekte sollen die Bürger und auch der Gemeinderat einbezogen werden. Für die konkrete Planung ist bereits ein nächstes Arbeitstreffen geplant.



Oberbürgermeister Roman Götzmann und Stadtpräsident in Liestal, Daniel Spinnler. Foto: Stadt Waldkirch

Galactic Gamers in der Mediathek

Waldkirch. Die Mediathek lädt Schüler zwischen zehn und zwölf Jahren am Freitag, 28. Oktober, 9.30 Uhr, zur Autorenbegegnung mit Karl Olsberg und seinem Werk „Galactic Gamers“ ein. In Galactic Games verknüpft Karl Olsberg das Thema Computerspiele mit den ganz normalen Problemen eines Teenagers wie Akzeptanz und Mobbing. Ein weiteres Programmangebot für Jugendliche ab 14 Jahren steht unter dem Titel: „Boy in a White Room, Girl in a Strange Land, Boy in a Dead End“. Digitale Technologien, Transhumanismus sowie der Traum vom ewigen Leben sind Themen dieser Future-Thriller mit Tiefgang. Voranmeldung und weitere Informationen unter Telefon 07681 / 24147.

Kinderhalloween im Schwarzwaldzoo

Waldkirch. „Kinderhalloween im Schwarzwaldzoo“ findet statt am 30. und 31. Oktober, jeweils 10 bis 21 Uhr. Das Programm bietet für Klein und Groß eine magische Feuershow, Geister- und Gruselgeschichten mit Waldhexe Alexzane, ein Glibberbäcken, leckere Halloweenespezialitäten und einen Spinnennetz-Hindernisweg.

Am Montag DOL-Fraktionssitzung

Waldkirch. Am Montag, 24. Oktober, 19.30 Uhr, lädt die DOL interessierte Bürgerinnen und Bürger zur öffentlichen Fraktionssitzung ins Generationsbüro (Rathausinnenhof) ein.

„Energiespartipps für den Winter“

Waldkirch. Der „Klimaschutzarbeitskreis Waldkirch“ lädt am 26. Oktober, 19.30 Uhr, zum „Waldkircher Klimagespräch“ in den Bürgertreff Kollnau, Hildastraße, 2a, ein. Thema:

„Energiespartipps für den Winter“. Im Fokus sollen Maßnahmen stehen, mit denen bei Heizung und Stromverbrauch die höchsten Einsparpotenziale erzielt werden können.



Gelungenes Entenrennen des FC Buchholz

Buchholz. Das traditionelle Entenrennen des Fördervereins FCB fand in diesem Jahr wieder mit Zuschauern statt. Konnte man die vergangenen Jahre nur per Livestream den Renneverlauf verfolgen, so war dies in diesem Jahr wieder live entlang der Strecke möglich. Pünktlich gingen die Enten bei strahlendem Sonnenschein auf die Reise. Aufgrund des niedrigen Wasserstandes gestaltete sich ein langsames Rennen, sodass die Starter über eine Stunde unterwegs waren. Moderiert von Sven Hilser war es wieder ein spannendes Rennen mit einigen Führungswechseln. Nach dem Zieleinlauf fand die Siegerehrung statt und die anwesenden Kinder, die nichts gewonnen hatten, bekamen noch zahlreiche Trostpreise. Foto: Verein